

Rechenschaftsbericht für das Kalenderjahr 2020

Mitglieder

Im Kalenderjahr 2020 konnten wir ein Mitglied dazugewinnen. Am 31.12.2020 waren somit 54 Menschen Mitglieder im Geschwister Afrikas e.V. Wir begrüßen dieses Wachstum sehr und freuen uns über immer mehr Unterstützer*innen.

Mitgliederversammlung

In Absprache mit den zuständigen Behörden wurde durch den Vorstand beschlossen, die Mitgliederversammlung des Jahres 2020 aufgrund der COVID-19-Pandemie nicht abzuhalten, sondern auf das Frühjahr 2021 zu verschieben. Im Kreis der Mitglieder traf diese Entscheidung auf eine positive Resonanz.

Öffentlichkeitsarbeit

Die bereits bewährten Strategien der Öffentlichkeitsarbeit wurden fortgeführt und vertieft. Sowohl der vereinseigene Webauftritt, als auch das Facebook-Profil des Geschwister Afrikas e.V. wurden regelmäßig gepflegt und mit Fotos und Informationen versehen. Der etwa alle ein bis zwei Monate erscheinende Newsletter per E-Mail komplettierte das Informationsangebot für Mitglieder, Freund*innen und Unterstützer*innen des Vereins.

Im Bereich der Printmedien erlebte der Geschwister Afrikas e. V. eine rege Berichterstattung in der überregional erscheinenden Rheinzeitung.

Projekte

Stipendiatenprogramm: Für das Schuljahr 2020/21 konnten alle Stipendiengeber*innen des Vorjahres für eine weitere Unterstützung „ihrer“ Stipendiat*innen gewonnen werden. Durch die Aufnahme weiterer Stipendientkinder konnte das Programm sogar erweitert werden, sodass zum Schuljahr 2020/21 insgesamt 55 Kinder und Jugendliche dank der Unterstützung von Spender*innen in Deutschland Kindergarten oder Vor-, Grund- und weiterführende Schule besuchen können.

In besonders besorgniserregenden Einzelfällen wurden Essensgelder für Kinder aus Familien überwiesen, die so arm sind, dass sie sich nicht einmal das Geld für tägliches Essen leisten können (50 Euro garantieren hier ein Schuljahr lang eine warme Mahlzeit am Tag). Diese Unterstützung wurde zum Teil von den jeweiligen Sponsor*innen getragen, zum Teil aus allgemeinen Spendengeldern bezahlt.

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
RONIGER WEG 50
D-63545 LINZ

www.geschwisterafrikas.de

ANSPRECHPARTNER:

erstervorsitz.geschwisterafrikas@
yahoo.de

SPENDENKONTO:

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
SPARKASSE NEUWIED
IBAN: DE50 5745 0120 0030 2121 79
BIC: MALADE51NWD

Schule:

Im Januar des Jahres konnte der mit dem Weihnachtsfundraising 2019 angestrebte Schulbus gekauft werden. Er wird seitdem zusätzlich zu dem vorher schon genutzten Búschén jeden Tag für mehrere Fahrten eingesetzt. So werden sehr viele der insgesamt über 200 Schüler*innen der Schulen zum Unterricht gebracht.

Um den Schulbus vor zu starker Abnutzung durch die schwierigen Wetterbedingungen vor Ort zu schützen, wurde mit finanzieller Hilfe des Geschwister Afrikas e. V. im Sommer ein schützendes Dach („Carpark“) auf dem Schulgelände errichtet.

Zukunftsplanung:

Für anstehende Projekte, in deren Verlauf z. B. Unterbringungsmöglichkeiten für Internatsschüler geschaffen werden sollen, wurde ein Grundstück im Raum Ifetedo erstanden. Dieses stand in hervorragender Lage günstig zum Verkauf und bietet längerfristig sehr gute Möglichkeiten der Weiterentwicklung der Schulen.

Secondary School:

Die offizielle Registrierung der Secondary School und die damit einhergehende staatliche Anerkennung werden aktiv weiter vorangetrieben. Die Behörden fordern dafür ein besser geeignetes Schulgebäude. Die PHJC und die Bevölkerung vor Ort bitten um Hilfe.

Abgeschlossene Bauprojekte

Die bereits abgeschlossenen Projekte „Lehrerquartiere in Mgbele“ und „Bohrloch in Area 4“ werden (weiterhin) aktiv genutzt.

Coronahilfen:

Zu Beginn des ersten großen Lockdowns in Nigeria auf Grund der sog. Corona-Pandemie wurde eine gesonderte Spendensammlung gestartet. Ziel war es, denjenigen Menschen zu helfen, die normalerweise mit ihrem Tagewerk ihr täglich Brot verdienen. Da sie nun ihre Häuser nicht mehr verlassen durften, standen viele Menschen schnell vor dem Problem, keine Lebensmittel mehr im Haus zu haben. Es konnten insgesamt innerhalb kürzester Zeit 14.000 Euro eingesammelt werden. Die Schwestern der Poor Handmaids of Jesus Christ Nigeria kauften von diesem Geld Lebensmittel und Hygieneartikel und verteilten sie an allen Standorten an besonders betroffene Familien und Einzelpersonen.

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
RONIGER WEG 50
D-53545 LINZ

www.geschwisterafrikas.de

ANSPRECHPARTNER:

erstvorsitz.geschwisterafrikas@
yahoo.de

SPENDENKONTO:

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
SPARKASSE NEUWIED
IBAN: DE50 5745 0120 0030 2121 79
BIC: MALADE51NWD

Staatliche Fördergelder

Im Laufe des Jahres fand die Abwicklung und Abrechnung der 2019 empfangenen Fördergelder mit den Schmitz-Stiftungen, im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, statt.

Die abschließende Antwort steht noch aus, es ist aber mit einer vollständigen Entlastung zu rechnen, wobei ein kleiner aufgrund günstiger Wechselkurse nicht genutzter Betrag rück zu erstatten sein wird.

Ein neuer Antrag auf Fördergelder ist für ein späteres Projekt geplant, sobald dieses konkreter sein wird.

Einnahmequellen

Der bereits im Jahr 2019 eröffnete Onlineshop auf der Plattform ETSY wurde im Herbst 2020 neu aktiviert und mit vielen neuen Artikeln ausgestattet. Er wurde auch aufgrund der Tatsache, dass die Weihnachtsmarktstände in diesem Jahr aufgrund der sog. Corona-Pandemie nicht stattfinden konnten, rege genutzt.

Spendenakquise

Auch im Jahr 2020 erfreute sich der Geschwister Afrikas e. V. reger Unterstützung durch Spender*innen und Unterstützer*innen:

- Es gab mehrere sehr großzügige Großspenden von Privatpersonen und – haushalten.
- Der Abiturjahrgang eines Rastatter Gymnasiums spendete einen Großteil der beim Abschluss noch vorhandenen Geldbestände.
- Das Kochbuch „Oma Ulrikes Suppen“ befindet sich weiterhin im Verkauf und bringt gute Erlöse ein.
- Verschiedene Mitglieder und Unterstützer*innen baten um „Spenden statt Geschenke“ zu Geburtstagen oder verschenkten Spenden anstatt materielle Weihnachtsgeschenke zu machen
- Die Projektseite auf www.betterplace.org wurde bis zum endgültigen Abschluss des KG/Nursery-Projektes weiter betrieben und gepflegt und brachte Spendenbeiträge. Bei einem neuen geplanten Projekt soll sie wieder aktiviert werden.
- Ein musikalisches Trio spielte für Bewohner einer Seniorenresidenz Musik und gab die dabei unerwartete erhaltenen Spenden direkt an den Geschwister Afrikas e. V. weiter

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
RONIGER WEG 50
D-53545 LINZ

www.geschwisterafrikas.de

ANSPRECHPARTNER:

erstervorsitz.geschwisterafrikas@
yahoo.de

SPENDENKONTO:

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
SPARKASSE NEUWIED
IBAN: DE50 5745 0120 0030 2121 79
BIC: MALADE51NWD

Finanzen

Die Finanzen in diesem Jahr stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

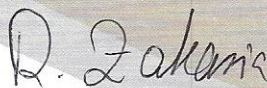
<u>Einnahmen:</u>	
Übertrag aus 2019	43.493,45 €
Mitgliedsbeiträge	10.165,00 €
Spenden	55.546,42 €
Online-Verkauf von Handwerksprodukten (etsy)/ Weihnachtsmarkt	1.481,84 €
<u>Gesamteinnahmen:</u>	67.193,26 €
<u>Ausgaben:</u>	
Auslandsprojekte	50.870,00 €
Verwaltungskosten	7,20 €
Geschäftsbedarf	54,50 €
zweckgebundene Spenden	429,68 €
<u>Gesamtausgaben:</u>	51.361,38 €
<u>Jahresergebnis:</u>	59.325,33 €

Linz, der 31.12.2020



Cornelia Kirchhof

1. Vorsitzende



Ramona Zakaria

Schatzmeisterin

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
 RONIGER WEG 50
 D-53545 LINZ

www.geschwisterafrikas.de

ANSPRECHPARTNER:

erstervorsitz.geschwisterafrikas@
 yahoo.de

SPENDENKONTO:

GESCHWISTER AFRIKAS E.V.
 SPARKASSE NEUWIED
 IBAN: DE50 5745 0120 0030 2121 79
 BIC: MALADE51NWD